

Damentuch,

In Qualität, in neuesten Farben, in eleganten Proportionen, in billiger u. moderner Ausstattung für Damen u. Knaben bestehende täglich jed. Maß. Preis. frei.

Max Niemer,
Commerzienr., K.L.

Geldschrank, wie neu, mit 2 Treppen, Treppens u. großem Schließraum, sehr bill. zu verk. **Blasewitz, Hofmannstr. 46**, Besichtigung nur vormittags.

Blüthner-

Pianos, ausverkauft. Instrumente, billig, wie neu, zu verk. **C. Hoffmann, Amalienstr. 15.**

Waschliche, Sitz-, Rumpf- und Kinderbadewannen

Richter & Sohn,
Wallstrasse 7.

Kauche Haut,

(siehe, wie, aufgeschwemmte Haut an Stoffen, und Güssen keine schlechten Trümpfe sind) billige, wie neu, zu verk. **Salomonis-Apotheke**, Dresden-A., Neumarkt 8.

Abbruch.

Türen u. Fenster, große u. kleine **Kastenfenster**, schöne **Toppforten**, Kastenfenster, Kachelöfen, Kachelherde, evtl. **Tore**, 300 u. 400 cm, **Bauwerk** u. a. m. billig. **Abbruch Brager Straße 56**, bet. **W. Hänel**.

Livree-Mäntel,

ganze Anzahl in allen Farben für **Kutscher** und **Diener**. Auch habe ich 2 gebr. aber gut erhalt. **Ruhemäntel** billig zu verkaufen. **S. Grün, Wallstraße 2, 1.** (gegründet 1876).

Zu gleichem Preise wie bei den **Fabrikanten** selbst empfehle

Pianos

vier auswärts. **Wohlfabrikanten**, moderne **Ausstatt.**, in **Wahagny, Aufsb.**, hell u. dunkel, **Stuhlklänge** reichhalt. **Wohlfabrik** zu billigem **Ausnahmepreis**. **Eduard Menzer**, Frauenstr. 14, 2., Ecke Neum.

C.G. KÖHNEL

17 Webergasse 17.
Feinsten frischen **Polländer**

Schellfisch

a Pfund 40 Pf.,
See-Dorsch
a Pfund 35 Pf.

Zander

a Pfund 55 u. 60 Pf.,
Kabliau
a Pfund 25 Pf.,
Rotzungen
a Pfund 55 Pf.,
Kaiser-Hammer
a Pfund 40 Pf.,
Kieler-Sprotten
a Pfund 50 Pf.,
Nordsee-Sprotten
a Pfund 50 Pf.,
Matjesheringe
a St. 12, 15, 20, 25, 30, 35, 40 Pf.,
Salzheringe
a Stück 7, 8 und 10 Pf.,
nur milchene 8, 10 u. 12 Pf.,
Pfeter, Schell- und Rabbier,
Pörlinge, Hais, Hundern,
Störfling, Seelachs, Lachs,
Heringe empfehle
C. G. Köhnel,
Schöneberg, in neu, bill. zu verkaufen **Wallstr. 17, 1.**

Bank für Handel und Industrie.

Aktiva.		Bilanz per 31. Dezember 1905.		Passiva.	
I. Vorkaufsgänge Effekten A: Bestand in verschiedenen Werten	46 258 062	82		I. Aktienkapital	154 000 000
II. Vorkaufsgänge Effekten B: Aktien der Breslauer Diskontobank, der Ostbank für Handel und Gewerbe, der Nordwestdeutschen Bank, der Bayerischen Bank für Handel und Industrie und der Banca Commerciale Italiana & Co.	21 858 000	79	68 116 063	61	
III. Effekten C: nicht börsenmäßig notierte Werte			5 915 062	12	
IV. Dispositive Fonds:					
1. Wechsel	94 980 690	34			
2. Rasse und Coupons	26 151 069	68			
3. Guthaben bei Bankiers	28 052 836	34			
4. Reports und Lombards incl. Guthaben aus Kontokorrentgeschäften	72 268 679	34	221 423 284	70	
V. Darlehen und Ausfälle:					
1. durch vorkaufsgängige Wertpapiere bedeckte Kredite	118 464 928	88			
2. durch anderweitige Sicherheiten, wie Bürgschaften, Hypotheken u. bedeckte Kredite	68 027 633	55			
3. nicht bedeckte Kredite	38 526 283	45			
4. Real-Kredite	16 638 491,93		225 019 015	88	
VI. Laufende Operationen Kommanditen und dauernde Beteiligungen			46 308 391	44	
VII. Mobilien und Immobilien			8 020 857	47	
VIII. Aktiv-Hypotheken-Konto			9 721 031	08	
			577 671		
			585 103 410	90	

Soll.		Gewinn- und Verlust-Konto für das 53. Geschäftsjahr 1905.		Haben.		
I. Geschäftskosten (hierin M. 579 101,27 Steuern)	6 350 021	34		I. Zinsen von Wechseln, Guthaben bei Bankiers, Reports, Darlehen und Ausfällen, sowie einschließlich der Einlagen auf Effektenkonto B pro 1905, abzüglich der gezahlten Zinsen	6 460 188	29
II. Aufwendungen an den Pensionfonds	200 000			II. Provisionen, abzüglich der gezahlten	5 139 746	15
III. Aufwendungen an das russische Rote Kreuz (M. 25 000) und an die durch Erdbeben Geschädigten in Calabrien (M. 20 000)	41 250			III. Gewinne aus Effekten inkl. Zinsen	4 018 648	08
IV. Abschreibung auf Immobilien und Mobilien	448 915	42		IV. Gewinne aus Finanzoperationen inkl. Zinsen	5 091 513	24
V. Hebertrag auf die Allgemeine (gesetzliche) Reserve	1 000 000			V. Gewinne aus Kommanditen und dauernden Beteiligungen inkl. Zinsen	1 040 487	25
VI. Hebertrag auf die Besondere Reserve	1 500 000			VI. Saldo-Gewinne	584 280	54
VII. Gewinn-Saldo	13 044 539	95		VII. Uebertragene Gewinne	65 284	77
				VIII. Uebertragene Gewinne	189 613	48
					22 588 726	71
Verwendung des Gewinnes:				Gewinn-Saldo	13 044 539	95
1. Dividende pro 1905 von 8 %	12 320 000					
2. Taxierne des Aufsichtsrats	131 200					
3. Gewinn-Vortrag	293 339	95				
	13 044 539	95				

Bank für Handel und Industrie.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, daß der Gewinnanteil für das Geschäftsjahr 1905 für die Aktien à M. 1000 auf M. 80,- } pro Aktie
für die Aktien à M. 250 " " 31,28 }

festgelegt wurde. Die Auszahlung erfolgt gegen Einreichung der Gewinnanteilscheine Nr. 5 bezw. Nr. 1 sofort:

- bei unseren Kassen in **Darmstadt** und in **Berlin** (Schulzeplatz 1-2),
- unseren Filialen in **Frankfurt a. M.**, **Halle a. S.**, **Hannover** u. **Strassburg i. Els.**,
- unseren Depositenkassen in **Cottbus**, **Horb i. L.**, **Frankfurt a. O.**, **Gießen**, **Guben**, **Saarg. i. B.**, **Selbst.**, **Offenbach a. M.** und **Stettin**,

sowie in **Braunschweig** bei der **Braunschweigischen Bank und Kreditanstalt Akt.-Ges.**,
Bremen bei der **Nordwestdeutschen Bank Kommandit-Ges. auf Aktien**,
Breslau bei der **Breslauer Diskontobank**,
Cöln bei den **Herrn Sal. Oppenheim jr. & Co.**,
Dortmund und dem **H. Schaaffhausen'schen Bankverein**,
Dresden bei der **Nordwestdeutschen Bank Kommandit-Ges. auf Aktien**,
Hamburg bei der **Bereitsbank in Hamburg**,
Hannover bei den **Herrn Joh. Berenberg, Höpker & Co.**,
Heilbronn bei den **Herrn Fuhr, Meyer & Sohn**,
Karlsruhe bei den **Herrn Rümelin & Co.**,
Königsberg i. Pr. bei dem **Herrn Veit L. Gomburaer**,
Mainz bei den **Herrn Schmitt, Heibelberger & Co.**,
Mannheim bei den **Herrn Wingenroth, Zohrer & Co.**,
München bei den **Herrn Merk, Fink & Co.**,
Nürnberg bei der **Bayerischen Bank für Handel und Industrie**,
Regensburg bei der **Bayerischen Handelsbank**,
Stettin bei der **Bereitsbank in Nürnberg**,
Wien bei der **Bayerischen Bank für Handel und Industrie Zweigniederlassung Nürnberg**,
Wismar bei den **Herrn Eduard Voch & Co., Bank-Kommandit-Gesellschaft**,
Worms bei der **Nordwestdeutschen Bank Kommandit-Ges. auf Aktien**,
Zürich bei den **Herrn Fuld & Co.**,
Wien bei der **Östbank für Handel und Gewerbe**,
Wien bei der **Württembergischen Bankanstalt vorm. Pfau & Co.**,
Wien bei der **Württembergischen Vereinsbank**,
Wien bei der **Vereinsbank in Wismar**,
Wien bei der **Vereinsbank in Wismar**,
Wien für die **Niederlande**, bei der **Niederländischen Bank**,
Wien bei der **Westschlesischen Akt.-Ges. Wiccar**.

Nach dem 30. April 1906 werden die Gewinnanteilscheine nur bei den obengenannten Niederlassungen unserer Bank ausbezahlt.
Darmstadt, den 2. April 1906.

Bank für Handel und Industrie.

Parcus. Hedderich.

Versteigerung. Morgen Freitag den 6. April nachm. 1/2 2 Uhr gelangen an der hiesigen **Produktenbörse** (Selbstgas-Etablissement), Theaterplatz 2, im Auftrage der handelsgerichtl. eingetragenen Firma **Werner & Söhne**, hier, Ehemaliger Straße 21,

10 Tonnen gesunde Reiskleie

(für Rechnung wen es angeht)
zur öffentlichen Versteigerung. Beendigung bei Beginn der Versteigerung daselbst.
Bernhard Canzler, Notar, Ratshausstr. 10 u. verpfl. Taxator, Vitmanische Straße 33.

Ueber **18 Millionen Flaschen**
besonders in den gesetzlich geschützten Marken:
Marco Gloria (rot) per Fl. Mk. -70
Perla d'Italia (rot) " " " 1.-

hat die unter dem Protektorate der Königl. Italienischen Regierung gegründete
Deutsch-Italienische Wein-Import-Gesellschaft
G. Kinen & Co., s.m.b.H., Frankfurt a. M.
bis jetzt in den Handel gebracht.

Die Marken dieser Gesellschaft erfreuen sich in den weitesten und besten Kreisen, ihres angenehmen Geschmacks und Wohlbekömmlichkeit wegen, ausserordentlicher Beliebtheit und können dieselben bestens empfohlen werden.

Ernst Neesler, Wettinerstrasse 7.

Solid gebaute, tonische **Pianos**,
Flügel, Harmoniums, auch
als Vert., Klavier, auch Teilgeb.
Schätze, **Johannesstr. 19.**

Feinste **Dörmische Meiereibutter**
im Hofkell. z. bill. Tagespreis
à 3 L. 25 Pf. erst. Wort u. Lad.
C. Henze,
Ebenholz bei **Ueboe**.

180-200 Liter gutgefärbte **Vollmilch**
von jährl. Abnehmer per
1. Mai gel. Off. u. T. A. 22
postlagernd **Dresden 22.**

Handfeger, Schrubber, Besen, Teppichkehrer etc.
Richter & Sohn,
Wallstr. 7.

Prachtvolles neues Piano
mit herrlicher Tonfülle ist für
375 Mark
zu verk. **Wallstr. 53, II. r.**

Saatkartoffeln!
Magn. bon., Märcker, Up to date, Wohlmann, Imperator, Kaiserkrone, Rosen, alles prima Saubere, sowie prima Zweifelforteln u. Nagengeföhrt offener, billige Gebr. Rudolph, Wühlberg a. G.
Herrn, Dom-Hofen bill. zu verkaufen **Wallstr. 24, I.**

Gardinenstangen
Rouleauxstangen
Portierengarnituren
Vitrageeinrichtungen
Storesinrichtungen
Vorlaggeschloßer etc.
Richter & Sohn
Wallstrasse 7.

Wendeltreppe
von Holz billig zu verkaufen
Reichenbachstr. 61. Köb. bet
Bern Rossberg, Zimmerplatz
gegenüber.

Geldschranke
in 6 Größen, berühmte **Fabrik**,
wegen häufiger Veränderung weit
unter **Selbstkostenpreis**,
C. Zentrich, Rosenstr. 33.

Fichtene Stangen und Stängel
offert **August Noack**,
Soldatendlung, Schandau.

Jentzschs billiger Möbel-Räumungs-Verkauf
bietet **Wohnenden** und **Parasiten**
Familien die denkbar günstigste
Gelegenheit, nur **solch** und
schon **schon** geordnete **Wohnen** u.
Wohnmöbel von den einfachsten
bis elegantesten **wirklich**
billig zu kaufen.
Mein **solches** Lager, welches
infolge **günstiger** **Gelegenheit**-Ver-
änderung **schleunigst** geräumt
werden **muß**, bietet, was **Wohn-**
möbel **anbietet**, das **jedem** **Ge-**
schmack **entsprechend**.

Besichtigung ohne Kaufzwang.
Richard Jentzsch,
Mitglied der **Innung**,
Alaunstrasse No. 19,
1. Et. u. im Hofgebäude, 19,
Kein Laden.
Warten Sie bitte genau auf
Nr. 19.
Verwechsl. leicht möglich!

Seite 28 "Zweites Heftchen" Seite 28
Sonntag, 5. April 1906 Nr. 98